

Kettwiger Herbst-Cup geht in ein neues Jahrzehnt!

Zukunft der Kultregatta gesichert – Vorbereitungen laufen auf Hochtouren

Am 13./14. Oktober jährt sich der Kettwiger Herbst-Cup bereits zum 17. Mal. In dieser Zeit hat sich dieser ungewöhnliche Rudervierkampf, bestehend aus den Strecken 2.500m und 750m am Samstag sowie 4.000m und 250m am Sonntag, wo ausschließlich Vierer und Achter an den Start gehen, zu einer echten Kultregatta entwickelt. Der bisherige Höhepunkt dieses Oktober-Events war zweifelsohne die letzte jährige Auflage, in der die 10. Deutschen Sprintmeisterschaften mit eingebunden wurden. Das erfolgreiche Experiment von Nachtfinals bei Flutlicht und das allseits bekannte und beliebte Rahmenprogramm mit dem jährlichen „Fest der Ruderer“ lockte mehr als 1.300 Ruderinnen und Ruderer aus dem gesamten Bundesgebiet an die im malerischen Ruhrtal gelegene Regattastrecke in Kettwig und sorgte für ein bis dato nie da gewesenes Meldeergebnis. Ein echtes Highlight auch für das eventerprobte Ausrichterteam der Kettwiger Rudergesellschaft um Sybille Meier und Boris Orlowski.

Viel diskutiert wurde in der Vergangenheit über die weitere Zukunft dieser Kultregatta. Wurde doch das ehemalige Fabrikgelände, welches hinter dem Bootshaus der KRG liegt und als Fläche für Bootslagerung und Parkplätze dient, an einen Investor verkauft. Dieser plant auf dem Gelände eine hochwertige Wohnbebauung zu realisieren, was sicherlich das Ende des Kettwiger Herbst-Cup bedeuten würde. Die Planungen liegen aber zur Zeit auf Eis, sodass für die kommenden Jahre der Fortbestand dieser Regatta gesichert ist. Der Blick für die Macher des Kettwiger Herbst-Cup's richtet sich also nach vorne. Die Planungen zur 17. Auflage am 13./14. Oktober sind abgeschlossen und die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Schon jetzt weisen riesige Banner über der Hauptstraße der Gartenstadt auf dieses Megaevent hin, dass in diesem Jahr wieder mit der 10. Kettwiger Drachenbootregatta bereichert wird. Es ist also auch wieder mit einem großen Zuschauerandrang zu rechnen.

Auch an der Infrastruktur dieses Regattastandortes wurde weiter gearbeitet. Nachdem die Strecke seit Jahren über ein Vollalbanosystem über die 4 Bahnen verfügt, das Bootshaus kernsaniert und deutlich erweitert wurde, hat man in den vergangenen Monaten den Parkplatz, Festplatz und die Zuwegung zum Bootshaus neu befestigt. Auch die Flächen für Bootslagerung und Parkplätze werden derzeit weiter vergrößert und nutzbar gemacht. Es ist also für Teilnehmer und Besucher alles gerichtet und die Kultregatta startet in ein neues Jahrzehnt. Bleibt abzuwarten wann die Organisatoren das nächste Highlight setzen. Für Überraschungen sind die Kettwiger ja bekanntlich immer gut.

Alle Infos zum Kettwiger Herbst-Cup unter: www.herbst-cup.de

boat-events